

# Presse-Information

Stand: 23.09.2022

## Hyundai verbindet im Motorsport Performance und Nachhaltigkeit

- Hyundai Motorsport startet beim Finale der FIA ETCR auf dem Sachsenring
- Technologietransfer zwischen Rennfahrzeugen und Serienmodellen
- Hyundai Brennstoffzellentechnologie kommt im Motorsport zum Einsatz

Am kommenden Wochenende (23. - 25. September) startet Hyundai Motorsport auf dem Sachsenring beim Saisonfinale des FIA ETCR – eTouring Car World Cup. Es ist der einzige Auftritt der innovativen Elektrosportserie in Deutschland und eine ideale Möglichkeit, die Vorreiterrolle von Hyundai bei den Themen Elektrifizierung und alternative Antriebskonzepte zu unterstreichen.

### Veloster N ETCR – das erste vollelektrische Hochleistungsfahrzeug von Hyundai

Für die ETCR haben die Ingenieure von Hyundai Motorsport am Stammsitz in Alzenau das erste vollelektrische Hochleistungsfahrzeug des Unternehmens, den Veloster N ETCR, entwickelt und gebaut. Dieser basiert auf einer stark modifizierten Version des Serienfahrzeugs Veloster N. Er bietet eine Spitzenleistung von 500 kW (670 PS). Der Antrieb besteht aus vier Motoren – zwei pro Hinterrad –, die mit einem Getriebe mit einer einzigen Übersetzung verbunden sind. Mit der Entwicklung eines emissionsfreien Tourenwagens wie dem Veloster N ETCR demonstriert das Unternehmen die Realisierbarkeit von elektrischen Hochleistungsfahrzeugen und die Möglichkeit, Nachhaltigkeit mit Motorsport zu kombinieren.

Auf dem anspruchsvollen Sachsenring bei Hohenstein-Ernstthal setzt Hyundai Motorsport zwei Fahrzeuge mit den Fahrern Mikel Azcona (E), Jean-Karl Vernay (F), Norbert Michelisz (H) und Nicky Catsburg (NL) ein. Azcona ist als Tabellendritter aktuell bestplatziertes Fahrer eines Veloster N ETCR, Hyundai liegt auf dem zweiten Rang der Marken-Wertung. *„Unser Ziel für das Rennwochenende in Deutschland ist klar: Wir wollen den zweiten Platz in der Hersteller- und den dritten in der Fahrerwertung erreichen“*, sagt **Stefan Ph. Henrich, Direktor Marketing und PR von Hyundai Motorsport**. *„Der Sachsenring wird ein passender Abschluss für die Saison sein. Es ist schön für uns, das Jahr auf heimischem Boden zu beenden, auch wenn wir enttäuscht sind, dass wir die Saison nicht wie ursprünglich geplant in Korea abschliessen können.“*

Bis 2025 plant Hyundai Motor mit 560'000 verkauften batterieelektrischen Fahrzeugen den globalen Markt im Bereich der Elektromobilität anzuführen. Mit dem aktuellen Slogan *Let Hyundai power your world* unterstreicht Hyundai die Führungsrolle im Bereich Elektromobilität sowie bei der Entwicklung zukünftiger intelligenter Mobilitätsdienstleistungen. Dazu gehört auch die neue elektrische Submarke Hyundai IONIQ mit Modellen wie dem mehrfachen Testsieger IONIQ 5 sowie dem vor dem Verkaufsstart stehenden IONIQ 6. IONIQ 5 wurde in Europa zum *Auto des Jahres 2022* gewählt, gewann bei den World Car Awards die Auszeichnungen *Weltauto des Jahres*, *Elektroauto des Jahres* und *Autodesign des Jahres* und wurde in der Deutschen Fachzeitschrift *Auto/Strassenverkehr* als das *Familienauto des Jahres 2022* gewählt. Die beiden Modelle IONIQ 5 und IONIQ 6 sind ebenso wie der Veloster N ETCR mit einem hochperformanten 800-Volt-Batteriesystem ausgestattet. Mit dem IONIQ 5 N steht das erste batterieelektrische N Hochleistungsmodell mit Motorsport-Genen in den Startlöchern, dessen Markteinführung Hyundai für 2023 plant.

### **Hybrid-Technologie in die Rallye-WM**

Auch in der FIA-Rallye-Weltmeisterschaft (WRC) setzt Hyundai Motorsport auf Elektrifizierung. Seit dieser Saison wird dort mit dem neuen Hyundai i20 N Rally1 ein Fahrzeug mit Hybridantrieb eingesetzt. Das spektakuläre Rallyeauto kann neben den 280 kW (380 PS) des Turbomotors zusätzlich 100 kW (134 PS) durch eine MGU abrufen. Die elektrische Energie wird als Boost auf Wertungsprüfungen abgerufen und zum rein elektrischen Vortrieb im Servicepark. Hyundai gelangen mit dem i20 N Rally1 in dieser Saison bereits vier Saisonsiege, darunter zuletzt ein beeindruckender Dreifachtriumph bei der Ypern-Rallye in Belgien.

### **Wasserstoffgenerator als Energielieferant im Rennsport**

Unter dem Namen HTWO verfügt die Hyundai Motor Group über einen Geschäftsbereich, der die Weiterentwicklung und Vermarktung des weltweit führenden Hyundai Brennstoffzellensystems verantwortet. Mit HTWO hebt Hyundai seine Anstrengungen für die Entwicklung eines Wasserstoff-Brennstoffzellensystems der nächsten Generation auf ein neues Level. Hyundai Motorsport hat sich zur Aufgabe gemacht, die Zukunft der Hochleistungsfahrzeuge und des Motorsports so umweltfreundlich wie möglich zu gestalten. Bei der ETCR kommen daher eigens entwickelte Wasserstoffgeneratoren als Energielieferant für die Elektrorennwagen zum Einsatz, mit dem Ziel, den Prozess von der Stromerzeugung bis zur Energieversorgung so nachhaltig wie möglich zu gestalten.

Der aus zwei Brennstoffzellen-Stacks bestehende Generator der ETCR stellt den für die Elektrofahrzeuge notwendigen Strom selbstständig her. Zunächst wird der Generator über Tanks mit komprimiertem Wasserstoff befüllt. Durch eine chemische Reaktion, bei der Wasserstoff mit Sauerstoff in Berührung kommt, erzeugt der Generator emissionsfreie Energie, die zur Ladung der batterieelektrischen Rennwagen genutzt wird.

Der Hyundai Generator ermöglicht das gleichzeitige Laden von zwei E-Fahrzeugen. Er bietet neben einer Hochgeschwindigkeits-Ladefunktion auch einen deutlich reduzierten Geräuschpegel im Vergleich zu einem Dieselmotor. Über den E-Rennsport hinaus sind für den wasserstoffbetriebenen Hyundai Generator eine Reihe von potenziellen Anwendungsmöglichkeiten denkbar, wie der Einsatz auf Festivals, Baustellen und in Krisensituationen.

### **Hyundai führend in der Brennstoffzellentechnologie**

Hyundai ist Pionier bei der Brennstoffzellentechnologie und bietet mit dem Brennstoffzellen-SUV Hyundai NEXO bereits die zweite Generation eines Serienfahrzeugs mit dieser innovativen und umweltfreundlichen Antriebstechnik auf dem Markt an. Der NEXO kann Reichweiten von bis zu 750 Kilometern nach NEFZ-Verbrauchsnorm am Stück zurücklegen und erzeugt dabei als Emission lediglich Wasserdampf. Das weltweit erste Serienfahrzeug mit dieser Technik, der Hyundai ix35 Fuel Cell, kam bereits im Jahr 2013 auf den Markt.

Hyundai ist derzeit der einzige Hersteller, der alle wichtigen alternativen Antriebsformen in Serie anbietet: Elektro-, Hybrid-, Plug-in-Hybrid- und Brennstoffzellenantrieb.

\* \* \*

**Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen****Nicholas Blattner**

Director Communications Hyundai  
Astara Central Europe – Switzerland

T +41 44 816 43 45

T +41 79 412 13 11

[nicholas.blattner@astara.com](mailto:nicholas.blattner@astara.com)

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Hyundai  
Medienseite: [news.hyundai.ch](https://news.hyundai.ch)